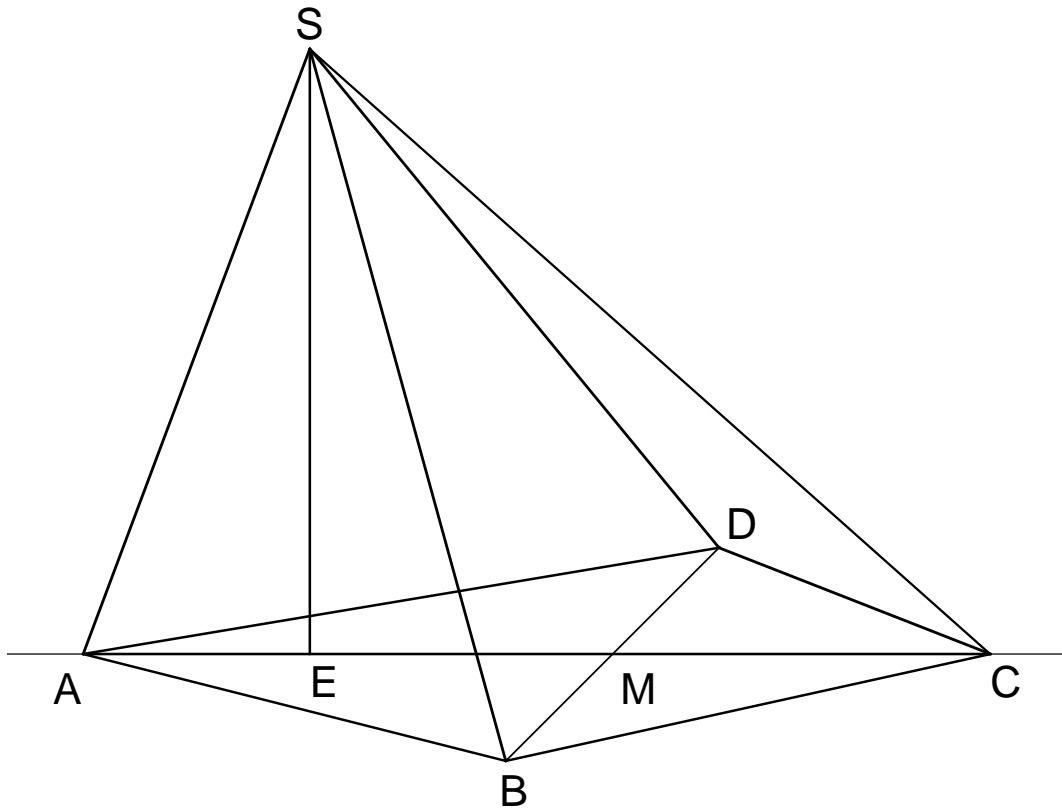


P 2.0 Das Drachenviereck  $ABCD$  mit den Diagonalen  $\overline{AC} = 12 \text{ cm}$  und  $\overline{BD} = 8 \text{ cm}$  ist die Grundfläche einer Pyramide  $ABCD S$ . Die Diagonalen schneiden sich im Punkt  $M$  mit  $\overline{AM} = 7 \text{ cm}$ . Die Spitze  $S$  liegt senkrecht über dem Punkt  $E$  mit  $\overline{AE} = 3 \text{ cm}$  und  $\overline{ES} = 8 \text{ cm}$ , wobei  $E$  auf der Schrägbildachse  $AC$  liegt.

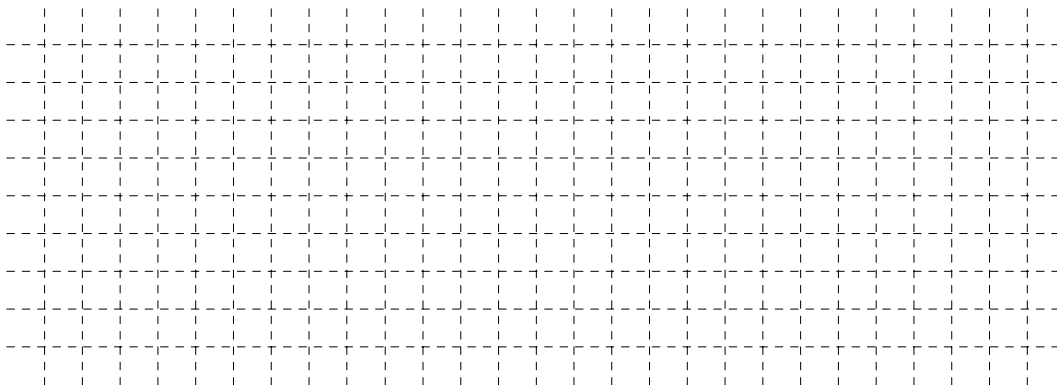
In der Zeichnung gilt:  $q = \frac{1}{2}$ ;  $\omega = 45^\circ$



P 2.1 Punkte  $P_n$  auf der Kante  $[CS]$  bilden zusammen mit den Punkten  $B$  und  $D$  die Dreiecke  $BDP_n$ . Die Dreiecke  $BDP_n$  schließen mit der Grundfläche  $ABCD$  den Winkel  $\angle BDP_n$  mit dem Maß  $\varepsilon$  ein.

Zeichnen Sie das Dreieck  $BDP_1$  für  $\overline{CP_1} = 6 \text{ cm}$  in das Schrägbild zu 2.0 ein und berechnen Sie sodann das Intervall für alle möglichen Winkelmaße  $\varepsilon$ .

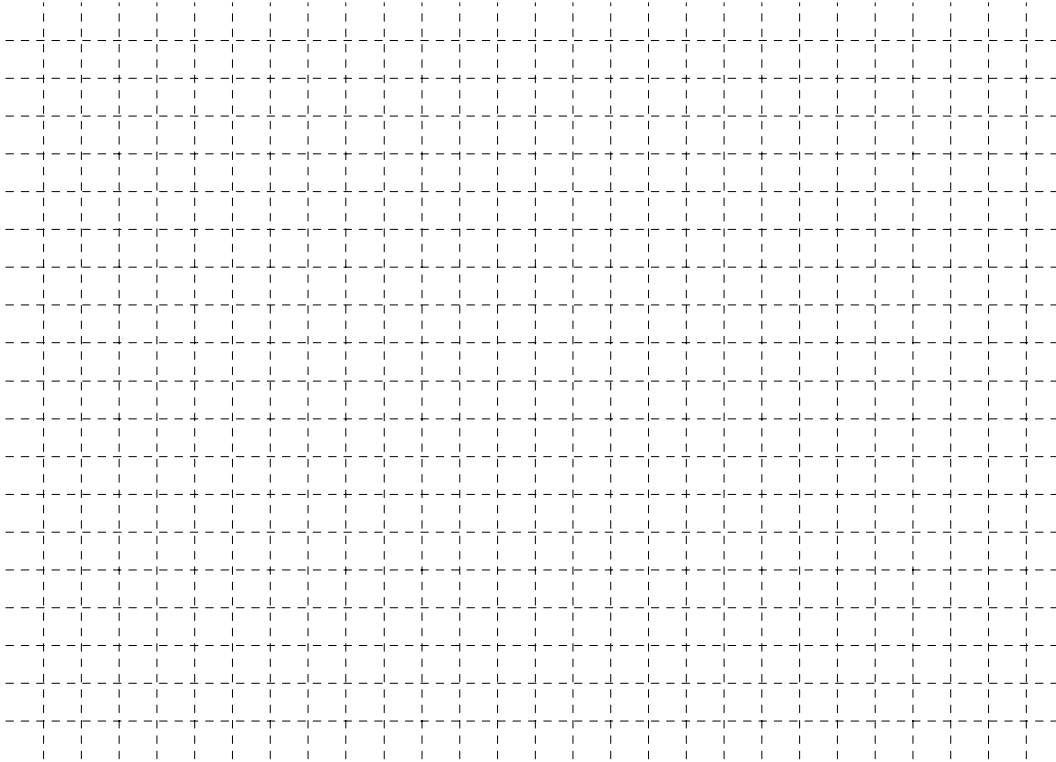
3 P



P 2.2 Berechnen Sie den Flächeninhalt  $A$  der Dreiecke  $BDP_n$  in Abhängigkeit von  $\varepsilon$ .

[Ergebnis:  $A(\varepsilon) = \frac{13,29}{\sin(\varepsilon + 41,63^\circ)} \text{ cm}^2$ ]

4 P



P 2.3 Unter den Dreiecken  $BDP_n$  hat das Dreieck  $BDP_0$  den kleinsten Flächeninhalt. Bestimmen Sie das zugehörige Winkelmaß  $\varepsilon$ .

2 P

